PFLEGEZENTRUM
KAISERHOF

Ein Unternehmen von Wicker Gesundheit & Pflege

www.pz-kaiserhof.de

HERZLICH WILLKOMMEN

Als Träger von Wicker Gesundheit & Pflege möchten wir Sie in unseren Einrichtungen herzlich willkommen heißen. In unseren 2 Fachkliniken und 4 Pflegeeinrichtungen widmen wir uns vorrangig der Rehabilitation und Langzeitversorgung von Patienten und Bewohnern. Die Pflegebedürftigkeit eines Menschen stellt alle Beteiligten vor Herausforderungen. Wir möchten Sie in dieser besonderen Situation unterstützen und begleiten. Grundlage hierfür bilden moderne Betreuungskonzepte, rund 20 Jahre Erfahrung und hohe Standards bei der Ausstattung. Das Wichtigste ist und bleibt jedoch die Menschlichkeit. Nur durch menschliche Zuwendung kann eine Atmosphäre geschaffen werden, in der man sich tatsächlich wohlfühlt.

Dank unterschiedlicher Schwerpunkte in den Einrichtungen werden wir den individuellen Bewohnersituationen bestens gerecht. Durch gezielte Anleitung und therapeutische Unterstützung kann oft ein hohes Maß an Selbstständigkeit über lange Zeit erhalten werden. Gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartnern ist so eine optimale Versorgung gewährleistet.

Wir verstehen die Betreuung in unseren Einrichtungen als neuen und wichtigen Lebensabschnitt.

Wicker Gesundheit & Pflege: „GEMEINSAM FÜR IHRE ZUKUNFT“.

Herzliche Grüße und alles Gute für Ihre Gesundheit

Tanja Wicker-Carciola Giuseppe Carciola
Geschäftsführung und Träger

INHALT

04 Kurzportrait
06 Pflegezentrum Kaiserhof
08 Portfolio Übersicht
10 Wohnen und Fördern
12 Neuropsychologische Störungen
14 Schwerstpflege
16 Beatmung
18 Individuelle Förderung
20 Umgebung
22 Wicker Verbund
23 Anfahrt und Kontakt

Individuelle, menschliche Betreuung und Förderung für Menschen der Neurophase F.

Achtsamkeit, Expertise und Hilfe zur Selbsthilfe

Der Kaiserhof ist ein Pflege- und Betreuungszentrum speziell für Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen. Wir bieten Schwerst- und Beatmungspflege, Wohngruppen ab Pflegegrad 3 sowie die Behandlung von kognitiven und Verhaltensstörungen – stets mit dem Ziel der größtmöglichen Verselbstständigung.

PFLEGEZENTRUM KAISERHOF

Das Pflegezentrum Kaiserhof ist eine Einrichtung speziell für jüngere Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen. Unserer Bewohner der neurologischen Phase F sind Menschen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren. Wir bieten ein individuell auf ihre Bedürfnisse und Anforderungen abgestimmtes Pflege- und Betreuungsangebot.

Als innovatives Pflege- und Betreuungszentrum vernetzen wir viele Leistungen in unserem ganzheitlich orientierten Behandlungskonzept. Fundiertes Wissen, Ausstattung auf dem neuesten Stand, eine hohe Persönlichkeitskompetenz sowie das Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein unserer Mitarbeiter bilden die Grundlage für eine fürsorgliche und lückenlose Versorgung.

Im Bereich der Schwerst- und Beatmungspflege werden beatmungspflichtige und schwerst neurologisch betroffene Menschen auf hohem technischen und medizinischen Niveau individuell gepflegt und betreut. Im Bereich kognitiver und Verhaltensstörungen steht die qualifizierte neuropsychologische Unterstützung an erster Stelle.

Historie: Der Kaiserhof – eine bewegte Geschichte

Der Kaiserhof wurde in den 1870er Jahren als ein luxuriöses und mondänes Hotel erbaut, in dem betuchte Gäste gern ihre Zeit beim Roulettespiel verbrachten. Die außergewöhnliche Architektur ist bis heute erhalten und bietet unseren Bewohnern ein schönes und wohltuendes Wohnumfeld.

Nachdem der Kaiserhof als Lazarett und später als städtisches Krankenhaus genutzt wurde, übernahm der Wicker Verbund 2007 das historische Gebäude. Mit umfangreichen Renovierungsarbeiten und Umbauten passten wir den Kaiserhof an die hohen Anforderungen eines spezialisierten Pflege- und Betreuungszentrums an. Seit September 2008 finden im Pflegezentrum Kaiserhof Bewohner mit erworbenen Hirnschäden ein liebevolles und bestens ausgestattetes Zuhause.

Das Pflegezentrum auf einen Blick:

- Unser Schwerpunkt ist die **neurologische Schwerst- und Beatmungspflege**.
- Förderung der **Selbstständigkeit und Eigenbestimmtheit** durch ein Wohngruppenkonzept.
- Individuelle **Pflege und Betreuung** auch bei schwerwiegenden Mehrfachbehinderungen.
- **Hohe medizintechnische Ausstattung** im Bereich der Schwerst- und Beatmungspflege.

PFLEGE- UND BETREUUNGSANGEBOTE FÜR JÜNGERE MENSCHEN VON 18 – 65

Unser Angebot für Sie auf einen Blick

Therapeutische Wohngruppen

Wohnung, Betreuung, Förderung und Beschäftigung für jüngere Menschen mit überwiegend neuro-psychologischen Störungen.

Neuropsychologische Störungen

Auf den neuesten neurowissenschaftlichen Erkenntnissen basiertes Therapieangebot in den therapeutischen Wohngruppen.

Kaiserhof-Konzept

Die Anzahl von Menschen jüngeren und mittleren Alters der Neurophase F wächst stetig an. Das Pflegezentrum Kaiserhof bietet ihnen innovative und speziell auf sie abgestimmte Pflege- und Betreuungsleistungen. Unser Konzept legt den Fokus auf Schwerst- und Beatmungspflege, Wohngruppen ab Pflegegrad 3 sowie die Behandlung von kognitiven und Verhaltensstörungen.

Schwerstpflege

Individuelle, menschliche Betreuung und Pflege auf höchstem technischen und medizinischen Niveau.

Beatmung

Versorgung von beatmungspflichtigen Bewohnern der Neurophase F sowie von dauerbeatmeten Menschen – medizinisch, technisch und menschlich.

WOHNEN – FÖRDERUNG ZUR SELBSTSTÄNDIGKEIT

Das Pflegezentrum Kaiserhof bietet Wohngruppen für 35 Bewohner mit überwiegend neuropsychologischen Störungen. Hier werden sie in ihrer Eigenständigkeit individuell gefördert und unterstützt.

Bevor eigenständige Bewohner in betreutes oder selbstständiges Wohnen wechseln, stehen ihnen Übungswohnungen zur Verfügung. Hier sehen sie, ob und welche Unterstützung sie für das Leben in einer eigenen Wohnung außerhalb der Einrichtung benötigen.

Für eine kleine Gruppe von bis zu 7 intensiv zu betreuenden Bewohnern ab Pflegegrad 3 bieten wir eine geschlossene Abteilung mit eigenem Aufenthalts- und Therapiebereich. Auch diese Bewohner können unter entsprechender Beaufsichtigung an allen Aktivitäten des Hauses teilnehmen.

Therapeutische Wohngruppen – Alltag und Normalität

Die großen, freundlichen Zimmer in den Wohngruppen – überwiegend Einzelzimmer – sind mit behindertengerechten Bädern ausgestattet und können auf Wunsch selbst möbliert und gestaltet werden. Unsere Mitarbeiter leiten die Bewohner an, sie weitgehend selbst in Ordnung zu halten. In den Aufenthaltsbereichen und dem Innenhof kann man sich zu gemeinsamen Unternehmungen treffen.

In einem großzügigen Wohn-Essraum mit integrierter Küche werden Frühstück und Abendessen vorbereitet und alle Mahlzeiten gemeinsam eingenommen. Alle Bewohner beteiligen sich an der Vor- und Nachbereitung wie Planen, Einkaufen, Tischdecken, Abräumen oder Abwaschen. Das Mittagessen wird geliefert und einmal die Woche in der WG-Küche unter Anleitung selbst zubereitet.

Individuelle Aktivierung

Angepasst an die Interessen und Möglichkeiten des Einzelnen fördern wir Selbstständigkeit und Fähigkeiten der Bewohner, u. a. mit Angeboten im Rahmen der Arbeits- und Beschäftigungstherapie. Im Fokus stehen Verrichtungen des täglichen Lebens wie Körperpflege, Kochen oder der Arztbesuch. Die Bewohner planen ihren Tag, handeln selbstständig danach und reagieren bei Bedarf flexibel. Zur Förderung der sozialen Kompetenz gehören das Lösen von Konflikten, Pünktlichkeit, Ordnung und Ausdauer.

Wir helfen den Bewohnern zudem, ihre Erkrankung psychisch zu verarbeiten und eine neue realistische Lebensperspektive zu entwickeln.

NEUROPSYCHOLOGISCHE STÖRUNGEN

Neuropsychologische Störungen können die geistige Leistungsfähigkeit, das Gefühlsleben oder das Sozialverhalten beeinträchtigen. So kann es z. B. schwerfallen, Handlungen im Alltag selbstständig zu planen oder weitreichende Entscheidungen zu treffen.

Prinzipiell sind solche Folgen einer Hirnschädigung behandelbar. Wissenschaftler gehen davon aus, dass auch das geschädigte Gehirn noch lernen und sich weiterentwickeln kann – wenn auch mit individuellen Einschränkungen.

Im Pflegezentrum Kaiserhof möchten wir diese Möglichkeiten voll ausschöpfen: mit einer optimalen, an neuesten neurowissenschaftlichen Erkenntnissen orientierten fachkundigen Pflege, Betreuung und Förderung für jeden einzelnen Bewohner.

Potenziale ausschöpfen

Nach einer ausführlichen Untersuchung der Schwierigkeiten und Stärken entwickeln unsere Neuropsychologen die individuelle Therapie. In manchen Fällen können verloren gegangene Funktionen durch spezielle Therapieverfahren wiederaufgebaut werden (Restitutionstherapie). Ist dies nicht möglich, zielen die Behandlungsverfahren auf die Kompensation ausgefallener Funktionen, beispielsweise durch den Einsatz technischer Hilfsmittel oder bestimmter Handlungsstrategien.

In der Therapie erlernte Fertigkeiten werden direkt in den Alltag integriert. Die Behandlung in der konkreten Lebenssituation des Bewohners ist ein besonders wichtiger Bestandteil der Therapie. Zudem hilft sie dabei, sich mit der veränderten Lebenssituation auseinanderzusetzen und die Erkrankung zu verarbeiten.

Der neuropsychologische Therapieansatz

Auf Grundlage neuropsychologischer Diagnostik entwickeln wir einen individuellen Behandlungs- bzw. Betreuungsplan sowie sinnvolle Unterstützungsmaßnahmen. Sowohl das engagierte Pflege- und Betreuungspersonal als auch die Angehörigen werden in die Therapieplanung und -umsetzung einbezogen.

Neuropsychologische Therapieanteile, wie z. B. Einzel- oder Gruppentherapie und die nötige psychotherapeutische Unterstützung der Bewohner, führen unsere Neuropsychologen persönlich durch. Bei der Umsetzung des Behandlungsplans arbeiten Neuropsychologen sowie Pflege- und Betreuungskräfte durch Supervision eng zusammen.

SCHWERSTPFLEGE – HOHE ANFORDERUNGEN AN BEWOHNER UND PERSONAL

Dank der beständigen medizinischen Entwicklung können immer mehr Menschen trotz schwerer Schäden des zentralen Nervensystems gerettet werden. Sie benötigen jedoch meist langwierige stationäre Rehabilitation und spätere Anschlussversorgung.

Aufgrund des hohen Aufwands an spezieller Behandlungspflege und Überwachungsnotwendigkeit ist die Umsetzung im häuslichen Umfeld in der Regel nicht oder nur schwer zu realisieren. Das Pflegezentrum Kaiserhof bietet Ihnen die erforderliche Pflegeübernahme durch geschulte Pflegefachkräfte und Therapeuten sowie eine umfangreiche medizintechnische Ausstattung auf dem aktuellsten Stand.

Ausstattung Schwerstpflege

Unsere Bewohner leben in großzügig gestalteten Einzel- und Doppelzimmern, die sie in Teilen mit eigenen Möbeln ausstatten können. Alle Zimmer sind behindertengerecht und verfügen über einen eigenen Anschluss für Telefon und TV sowie WLAN.

Zu jedem Wohnbereich gehört ein weiträumiger Aufenthaltsbereich mit Blick auf die Kur- und Einkaufspromenade. Hier können die Bewohner essen, Besucher empfangen und soziale Kontakte zu anderen Bewohnern knüpfen. Darüber hinaus verfügt jeder Wohnbereich über einen eigenen, gut ausgestatteten Therapieraum.

Therapeutischer Ansatz

Mit individueller und Gruppentherapie arbeiten wir intensiv daran, unseren Bewohnern größtmögliche Handlungsfähigkeit im Alltag, Lebensqualität und gesellschaftliche Partizipation zu ermöglichen.

Die individuellen Therapiepläne umfassen ein umfangreiches Programm aus Freizeitaktivitäten, psychosozialer Betreuung und Verrichtungen des täglichen Lebens. Damit helfen wir auch, Lebensfreude und emotionale Stabilität zu erhalten oder wiederzugewinnen.

Unser Therapeutenteam stellt für die Bewohner individuelle Tätigkeiten zur Tagesstrukturierung sowie sinnbringende Betätigungen zusammen. Individuell vorhandenes Potenzial wird in physiotherapeutischen Maßnahmen, der Ergotherapie sowie Logopädie ausgebaut und abgerufen.

BEATMUNG

Eine Beatmungspflicht kann durch neurologische oder internistische Krankheitsbilder entstehen. Zentrale Zielsetzung der atemtherapeutischen Maßnahmen ist die Förderung der Selbstständigkeit und eine Steigerung der Lebensqualität.

Dank der rasanten medizinischen Entwicklung haben sich die Therapie und Rehabilitation außerhalb von Intensivstationen enorm verbessert.

Ausstattung Beatmung

Wir betreuen sowohl junge Bewohner der neurologischen Phase F als auch dauerbeatmete Menschen, teils in hohem Alter und mit verschiedenen Grund- oder Nebenerkrankungen, beispielsweise Dialysepflicht.

Diesen hohen medizinischen Anforderungen begegnen wir mit Heimbeatmungsgeräten der neuesten Generation sowie weiteren, differenzierten pflegerisch-therapeutischen Formen der Versorgung. Die enge und intensive Zusammenarbeit zwischen Ärzten, Pflege- und Therapeutenteam ist von gegenseitigem Vertrauen geprägt und gewährleistet die bestmögliche Versorgung der uns anvertrauten Menschen.

Die einzigartige interdisziplinäre Kooperation einer niedergelassenen Hausärztin und eines niedergelassenen Facharztes für Neurologie rundet die ärztliche Versorgung für unsere dauerbeatmeten Bewohner ab. Sie kümmern sich um die wöchentliche, ausführliche Visite, ständige telefonische Erreichbarkeit und eine vertrauensvolle Beziehung zu den Bewohnern und deren Angehörigen.

Therapeutischer Ansatz

Die Pflege und Betreuung von beatmungspflichtigen Menschen erfordert Intensität und Kontinuität. Grundlage unseres ganzheitlichen Behandlungskonzeptes ist die Beratung und Schulung von Angehörigen sowie eine aktivierende und individuell an den Bewohner angepasste Pflege.

Dazu zählt die Förderung der Bewegungsabläufe, der Mobilität und Selbstaktivierung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Unterstützung bei der Verarbeitung von basalen, taktilen, visuellen und auditiven Reizen sowie Riechen und Schmecken.

Zielsetzung ist, durch therapeutische und pflegerische Maßnahmen die größtmögliche Mobilität und Selbstständigkeit im Alltag zu erreichen.

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG – FREIZEIT, ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG

Das Pflegezentrum Kaiserhof bietet den Bewohnern eine auf ihre Fähigkeiten abgestimmte Tagesstruktur mit einer gut ausgestatteten Arbeits- und Beschäftigungstherapie.

So eröffnen wir ihnen ein breites Betätigungsfeld in unterschiedlichsten Bereichen. Dazu gehören beispielsweise handwerkliche Arbeiten und Beschäftigungen in der eigenen Holzwerkstatt, einfache Tätigkeiten als Heimarbeit, um Ausdauer und Stetigkeit zu üben, des Weiteren Gartenarbeit wie die Anlage und Pflege des Zier- und Nutzgartens oder hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie die Kochgruppe, Wäschepflege oder Einkaufen.

Freizeit – die Gestaltung von Freiräumen

Unseren Bewohnern stehen in der Freizeittherapie vielfältige Kreativmaterialien zur Verfügung. Darüber hinaus können sie Sportgeräte, Musikinstrumente, PC-Arbeitsplätze mit Spielen, kognitive Therapieprogramme und den Internetanschluss nutzen – für eine abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigung.

Ein hauseigener Bus kann für Ausflüge wie z. B. Bowling oder Kino genutzt werden. Schwimmbäder sind in der näheren Umgebung gut erreichbar.

Die Freizeitbeschäftigungen werden in der Regel in Gruppen durchgeführt. Auch auf individuelle Wünsche gehen wir gern ein – sprechen Sie uns einfach an. Unsere Mitarbeiter helfen, fördern und geben Anregungen, wann immer nötig und wo immer gewünscht.

BAD WILDUNGEN – IDYLLISCH UND WELTOFFEN

Bad Wildungen liegt im landschaftlich reizvollen nordhessischen Bergland zwischen Marburg und Kassel. Als bedeutendes Heilbäderzentrum und charmante Wohlfühlstadt bezaubert Bad Wildungen mit vielen Reizen sowie einem großen Kultur- und Freizeitangebot.

Das Pflegezentrum Kaiserhof liegt zentral an der Hauptachse des Kurortes Bad Wildungen und in unmittelbarer Nähe zu den Einkaufsmöglichkeiten, dem Bad Wildunger Ärztehaus und anderen Einrichtungen des Wicker Verbunds, sodass die Teilnahme am öffentlichen Leben leicht möglich ist.

Mobilere Bewohner und Angehörige können in Bad Wildungen malerische Fachwerkhäuser, prachtvolle Jugendstilbauten und heilende Quellen entdecken. Neben vielen kleinen Geschäften bieten zahlreiche Cafés und Restaurants ein ansprechendes Angebot. Parks und baumreiche Alleen laden zur Entspannung ein. Eine große Erleichterung für Patienten mit Bewegungseinschränkung ist die behindertengerechte Gestaltung vieler Wege, Anlagen und Geschäfte.

Einmalige Naturerlebnisse

Ganz in der Nähe liegt der eindrucksvolle Edersee sowie Deutschlands größte Talsperre. Auf dem riesigen Stausee können Sie wundervolle Bootsfahrten genießen. Der UNESCO-Welterbe Nationalpark Kellerwald-Edersee mit seinen uralten Baumriesen und kristallklaren Bächen bietet Ihnen auch barrierefreie markierte Wanderwege wie den rollstuhlgerechten Quernstweg mit Wildbeobachtungskanzel.

WICKER GESUNDHEIT & PFLEGE

Wicker Gesundheit & Pflege ist ein moderner und zukunftsorientierter Verbund aus Kliniken und Pflege- sowie Betreuungseinrichtungen mit Hauptsitz in Bad Wildungen.

Unsere Einrichtungen haben sich jeweils auf bestimmte Indikationen spezialisiert und arbeiten Hand in Hand – für ein breit gefächertes Pflege- und Betreuungsangebot. Der Schwerpunkt liegt auf der Behandlung von beatmungspflichtigen Bewohnern sowie der Betreuung von Menschen mit kognitiven Störungen.

Unsere Einrichtungen auf einen Blick:

- Neurologische Klinik Westend – Fachklinik für neurologische Rehabilitation
- Inselsberg Klinik – Fachklinik für Onkologie und hämatologische Systemerkrankungen, Zentrum für Lymphologie und Gefäßerkrankungen
- Pflegezentrum Am Laupark – für Menschen nach erworbener Hirnschädigung sowie jüngere Menschen der Neurophase F
- Pflegezentrum Kaiserhof – für Menschen nach erworbener Hirnschädigung sowie jüngere Menschen der Neurophase F
- Seniorenzentrum Waldeck – für pflegebedürftige sowie an Demenz erkrankte Menschen
- Seniorenzentrum Goeckestift – für pflegebedürftige Senioren

ANFAHRT UND KONTAKT

Wir freuen uns auf Sie

Das Pflegezentrum Kaiserhof ist bestens erreichbar. Sie finden es an der Hauptachse des Kurortes Bad Wildungen: der von zahlreichen Bäumen malerisch gesäumten Brunnenallee.

Bei Fragen zu unseren Leistungen oder der Einrichtung rufen Sie einfach an. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Pflege- und Betreuungszentrum Kaiserhof

Wicker Carciola KG
Brunnenallee 21
34537 Bad Wildungen

Tel 05621 9190-0
Fax 05621 9190-101
info@pz-kaiserhof.de
www.pz-kaiserhof.de

WICKER
GESUNDHEIT & PFLEGE

www.wicker-gup.de